
Tanken vor der Grenze kann sich lohnen

Autofahrer, die jetzt in den Winterurlaub starten, sollten sich vor der Fahrt ins Ausland über die Kraftstoffpreise ihres Urlaubslands informieren. Dazu rät der ADAC. Die Preisunterschiede für Diesel und Benzin sind nach Angaben des Automobilclubs mitunter erheblich.

Laut ADAC bietet Österreich im Vergleich zu den anderen traditionellen Wintersportländern wie Deutschland, Frankreich und der Schweiz aktuell die günstigsten und Italien die teuersten Kraftstoffpreise. Deshalb sollten Italienurlauber ihren Tank noch einmal in Österreich auffüllen. Der durchschnittliche Benzinpreis (95 Oktan) liegt dort mit derzeit 1,19 Euro pro Liter deutlich unter dem Italiens (1,55 Euro). Beim Tanken von 50 Litern spart ein Autofahrer so 18 Euro. Ähnlich verhält es sich für Dieselfahrer, die Richtung Süden unterwegs sind: 1,14 Euro werden in Österreich für einen Liter fällig, 27 Cent mehr (1,41 Euro) in Italien.

Schweiz-Urlauber sollten ebenfalls genauer hinschauen: Während Benzin mit durchschnittlich 1,34 Euro um vier Cent preiswerter ist als momentan in Deutschland (1,38 Euro), zahlen Dieselfahrer mit 1,38 Euro 18 Cent mehr als hierzulande (1,20 Euro). Auch in Frankreich sind die Kraftstoffpreise relativ hoch: Benzin kostet 1,41 Euro pro Liter, Diesel 1,29 Euro. Wer seinen Winterurlaub dort verbringt, füllt seinen Tank besser noch einmal in Deutschland auf. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Tanken.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC